

Medienmeldung vom 5. Februar 2010

CODE: 100088/egu

Solothurn: Schleuderunfälle wegen Glatteis

Auf den Strassen des Kantons ereigneten sich in den frühen Morgenstunden des Freitag insgesamt sieben Schleuderunfälle. Eine Person erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Auf der Subingenstrasse in Oekingen geriet um 5.50 Uhr ein Personenwagen auf der vereisten Fahrbahn ins Schleudern. Dabei driftete der Personenwagen von der Fahrbahn und kam schliesslich im Maccaronibach zum Stillstand.

Um 6.45 Uhr ging bei der Alarmzentrale der Polizei die Meldung ein, dass in Etziken im Bereich Luzernstrasse/Hünikenstrasse mehrere Fahrzeuge stillstehen, dies als Folge der vereisten Fahrbahnen. (Keine Kollisionen)

Um 6.25 Uhr rutsche ein Automobilist von der vereisten Murgenthalerstrasse in Wolfwil. Dabei kippte sein Personenwagen auf die Seite.

Auf der Baslerstrasse in Balsthal kam es um 7.10 Uhr zu einer Kollision zwischen zwei Personenwagen. Mit einer Ambulanz wurde eine Lenkerin mit leichten Verletzungen in ein Spital gebracht.

Auf der Tannwaldstrasse in Olten war ein Automobilist um 7.20 Uhr in östlicher Richtung unterwegs. Dabei kam sein Fahrzeug ins Rutschen und kollidierte in der Folge mit einem Hydranten.

In Ichertswil kam ein Personenwagen von der Tscheppachstrasse ab und blieb in einer Wiese stecken. Durch den Landeigentümer wurde das verunfallte Auto mit einem Traktor geborgen.